

Wir machen den Weg frei.

Raiffeisenbank Münchaurach

Königstraße 12, 91086 Münchaurach

Tel.: 09132 7857-0

E-Mail: info@vr-uffres.de



Oberreichenbach ☎ 09104 / 82 30 73 - Montag Ruhetag
info@gasthof-freyung.de www.gasthof-freyung.de

Brauereigasthof Geyer
Oberreichenbach
Bierkeller

Oberreichenbach
Tel.: 09104 28 02
Kellerfone: 0179 / 678 1408
www.brauereigasthof-geyer.de

Landgasthof Lunz
Fränkische Küche, Wild- und Karpfenspezialitäten

Warmen Speisen
11.00 - 14.00 Uhr &
17.00 - 22.00 Uhr
Montag Ruhetag

OT Reuzendorf
☎ 09163 / 280

BERND GÜGEL
WOHNDESIGN
KÜCHE, WOHNEN
KOMPLETTENRICHTUNG

www.wohnstudio-gugel.de Oberreichenbach Tel.: 09104-2827

BÄCKEREI Hußnätter

..Täglich frisch und lecker von Meisterhand.

Oberreichenbach ☎ 09104 / 595

Dorfladen
Familie Kress • Schwalbengasse 1
91097 Oberreichenbach
☎ 09104 / 33 38

FF
Franken Forellen

Hauptstraße 30 • 91097 Oberreichenbach
☎ 09104 / 82 49 448
www.johannes-kress.de

Zimmerei - Holzbau
KURZMANN
GmbH

Eichenbänke Dachstuhlrestaur. Tisch- und Umkleebänke Garagen, Ventilator

Schwalbengasse 10 Tel.: 09104 - 82 34 88
91097 Oberreichenbach Fax: 09104 - 82 34 89

Gasthaus Herzog

Natur erleben, natürlich genießen

Einzelhof 4
91466 Gerolzhofen
☎ 09183 - 85 61

OFFENHALTEN
Tiere und Feuertage ab 9.30 Uhr
mit nach Vereinbarung

Gemeinde Oberreichenbach



Seien Sie begrüßt in unserem schönen Oberreichenbach! Die geschichtsträchtige, gleichwohl aber moderne und aufstrebende Gemeinde zwischen Aurach und Aisch liegt in einer in Europa einmaligen Teich- und Weiherlandschaft, und lädt ein zum Wohnen und zum Erholen. Seien Sie bei uns willkommen, erleben Sie unsere Gastfreundschaft und genießen Sie unsere urfränkische und internationale Gastronomie. Vor allem aber laden wir Sie ein, die sanft geschwungene, wunderbar grüne Landschaft, in der sich wie Perlenketten die vielen extensiv genutzten Fischweiher und Teiche aneinanderreihen, zu erwandern. Die über Jahrzehnte erhaltenen, naturnahen Übergänge von freier Flur zu herrlichen, ausgedehnten Mischwäldern, und nur leichten Anstiegen ermöglichen Ihnen gesunde, erholsame Wanderungen mit vielen Höhepunkten einer noch weitestgehend intakten natürlichen Landschaft.

Wir haben Ihnen eine Auswahl ganz besonderer Routen zusammengestellt, die Sie in unsere Gemeinde hineinführt - auf die schönste Art und Weise, nämlich ganz beschaulich zu Fuß. Also los! Kommen Sie zu uns!

Ihr

Klaus Hacker

1. Bürgermeister

Gemeinde Oberreichenbach
Gemeindekanzlei

Schulstraße 21
91097 Oberreichenbach
Tel.: 09104 / 739 Fax: 33 32



angelehrtverwaltung.de • 09104 / 18 51



5 Wanderungen um Oberreichenbach



Informieren sie sich auf
unseren Internet- Seiten
www.oberreichenbach-erh.de

1 Rezelsdorf-Runde

Markierung: **gelbe Nr. 1**, 10,6 km, 115 m auf und ab. Ganzjährig benutzbar, schön vor allem im Frühjahr. Leichte Wanderung, die die Waldlandschaft rund um Oberreichenbach gut darstellt.

Wir starten in Oberreichenbach; etwas westlich der Kirche, bei Wegweiser 31500 wenden wir uns der Markierung **gelb 1** in Richtung Rezelsdorf in nördlicher Richtung aus der Ortschaft hinaus. Über weite Felder kommen wir zu der lang gezogenen Weiherkette der Halweiher und biegen nach links ab. Etwa 400 m weiter stoßen wir bei Wegweiser 31503 auf ein Sträßchen, wenden uns nach rechts und nur 120 m weiter nochmals nach rechts auf einen Heil zu. Ein wunderschöner Waldweg führt und empor zu Hochstraße, wo wir bei Pkt. 31505 nach rechts abbiegen und der von stattlichen Eichen umstandenen Hochstraße etwa 700 m weit folgen. Bei Tafel 31508 weist uns unsere Markierung nach links, und kurz darauf kommen wir zum schön gelegenen Spirkles-Weiher, wo uns die mitlaufende Hochstraßen-Runde (**gelb 3**) Richtung Sintmann verlässt. Wenig später biegen wir nach links auf einen breiten Feldweg ab, der sich nördlich der Weiherkette entlang zieht. Knapp 600 m weiter müssen wir aufpassen! Unser Weg zweigt auf einen unscheinbaren, Obstbaum umstandenen Wiesenweg nach rechts ab. Er steigt auf die Hügel südlich von Rezelsdorf empor, von denen man eine weite Aussicht bis zur Langen Zeile und dem sagenumwobenen „Walberla“ hat. Vergnügt marschieren wir hinunter in das vor uns liegende Rezelsdorf (Einkehrmöglichkeit).

Unser Weg führt unterhalb der Hauptstraße in westlicher Richtung und wendet sich nach dem Ortsausgang nach rechts in Richtung der waldigen Hügel des Lerchenbühls, die wir überqueren. Ein schöner Wiesenweg führt uns hinunter zu den hinteren Seebach-Weihern, wo wir kurz nach dem Modellflugplatz auf ein geradeaus weiter führendes Sträßchen stoßen. Wir folgen ihm leicht bergan bis zum höchsten Punkt des Hügels. Hier folgen wir unserer Markierung **gelb 1**, der „Hochstraße“ nach links folgend. Etwa 250 m kommen wir wieder zu Tafel 31506 und folgen von hier an auf gleichem Weg wie gekommen zurück nach Oberreichenbach, wo die gut aufgestellte Gastronomie mit ihren Köstlichkeiten auf uns wartet. Zufrieden beenden wir unsere Wanderung.

2 Hirtengrund-Runde

Markierung: **gelbe Nr. 2**, 8,4 km, 61 m auf und ab. Genusswanderung, die oft auf naturbelassenen Wiesen- und Waldwegen und -Pfadern die Weiherlandschaft rund um Oberreichenbach vorzüglich vorstellt. Besonders schön im Frühling und Frühsommer, aber auch bei frostigen Winterfagen. Bei sehr nasser Witterung ist gutes Schuhwerk empfehlenswert.

Startpunkt unserer schönen Wanderung ist Geyers Felsenkeller, ein gemütlicher Biergarten, den man nordwestlich von Oberreichenbach an der Straße nach Tanzenhaid findet. Wir folgen von dort Markierung **gelb 2**, die 50 m westlich des Biergartens auf einen Feldweg nach links abzweigt. Er führt zu einer Weiherkette, die rechtshaltend auf die Südseite durchquert wird. Bald kommen wir zu den wunderschön gelegenen Trabelshof-Teichen; hier wenden wir uns nach links auf einen kleinen Waldpfad. Vorbei an den Wölfen, Bären und Hirschen der Bogenschützen erreichen wir die Sportanlagen von Oberreichenbach. Bei Tafel 31520 wenden wir uns nach links und folgen einem schmalen Waldweg. Wo er ins Freie tritt, biegen wir scharf nach rechts ab, und nach einer Walddurchquerung scharf nach links. Der schöne Waldweg tritt später ins Freie; wir überqueren die vor uns liegende, weite Hochfläche. Die Gemeindestraße von Eckenberg wird nach links versetzt gekreuzt. Vor uns liegt ein Eichen umsäumter Waldrand, dem wir von hier